

PRESSEMITTEILUNG

Neues Fachbuch der Würth Industrie Service erschienen – C-Teile-Management. Gestern – Heute – Morgen. Handbuch für die Praxis. Ganzheitliche Lösungsansätze.

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Stephanie Boss
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

Bad Mergentheim/Main-Tauber-Kreis.

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist Herausgeber des neuen Fachbuchs „C-Teile-Management. Gestern – Heute – Morgen.“, welches ab Mitte Juli im Handel erhältlich ist. Dieses Handbuch bietet neben den Grundlagen zu C-Teilen und C-Teile-Management, ein umfassendes Nachschlagewerk für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, produzierende Unternehmen, Kunden und Geschäftspartner sowie für Schulen, Universitäten und Hochschulen. Der Autor Christian Schorndorfer, der fast 20 Jahre bei der Würth Industrie Service tätig war und in seiner heutigen Position Vorstand der DUERR DENTAL SE ist, schafft es die Entwicklung des C-Teile-Managements und der damit verbundenen Technologien im Industriesektor zu vermitteln sowie das Spektrum eines ganzheitlichen C-Teile-Management-Ansatzes für Produktions- und Betriebsmittel darzustellen. Daneben werden Markt- und Branchentrends beleuchtet und eine mögliche Zukunftsvision gegeben.

T +49 7931 91-1153
F +49 7931 91-4357
www.wuerth-industrie.com
stephanie.boss@wuerth-industrie.com

15.07.2019

Inhalt des Handbuchs für die Praxis

C-Teile-Management ist manchmal wie Briefmarkensammeln. Seltene Stücke, die einmal für ein paar Cent angeboten wurden, haben plötzlich den höchsten Wert. Solche C-Teile sind schwer zu beschaffen, teuer obendrein, und doch sind sie die Stars jeder Sammlung, denn wichtig ist immer der ganze Satz.

Auf den ersten Blick erscheint es dagegen zunächst wesentlich attraktiver, sich mit den großen Umsätzen weniger A-Artikel zu beschäftigen. Folgt die ABC-Verteilung etwa dem bekannten Pareto-Prinzip, so ist es nur logisch, sich den 20 % der Artikel zuzuwenden, die 80 % des Umsatzes ausmachen, und nicht den 50 % C-Artikeln, auf die nur 5 % Umsatzanteil entfallen. Hinzu kommt, dass viele C-Artikel per Einzelbestellung beschafft werden, und sich der logistische Aufwand umgekehrt proportional zum Aufwand bei den A-Teilen verhält. Gerade aber aufgrund des hohen Aufwands für Logistik und Beschaffung lohnen ein zweiter Blick und die Analyse des C-Teile-Segments in besonderer Weise. Die sinnvolle Minimierung von Artikelspektrum und -bestand, begleitet von einer Clusterung der Artikel, minimiert Wege und verbessert die Organisation der Logistik und Beschaffung. Die abschließende

Analyse der Gesamtbetriebskosten (Total Cost of Ownership) wird jedoch nicht selten ergeben, dass es sich lohnt, das C-Teile-Management Spezialisten anzuvertrauen. Verbunden mit einem automatisierten, elektronischen Einkauf resultieren häufig erhebliche Einsparpotenziale und deutlich mehr Sicherheit in der Logistik.

In Zeiten autonomer Roboter und Industrie 4.0 erscheint das C-Teile-Management darüber hinaus wenig attraktiv. Der Schein trügt hier. In Wahrheit findet das Internet der Dinge wahrscheinlich darin sogar seine erste konsequente Umsetzung. Intelligente Kästen, die per Kamera die Teile und Bestände kontrollieren, die in ihnen liegen und selbstständig Nachschub ordern, sind das beste Beispiel für modernes C-Teile-Management in der laufenden vierten industriellen Revolution. Immer mehr produzierende Unternehmen zählen infolge der ganzheitlichen Betrachtung interner und externer Wertschöpfungsketten die Logistik zu ihrer Kernkompetenz und das C-Teile-Management gilt als die Königsdisziplin der Teilelogistik. Sie liefert den Schlüssel zur Prozess- und Versorgungssicherheit für die Produktion und die Instandhaltung des Endkunden.

Für die Analyse und Bewertung eines ganzheitlichen C-Teile-Management-Konzepts liefert das vorliegende Buch einen wertvollen Beitrag und dient als Nachschlagewerk gleichermaßen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner, die Industrie sowie Wissenschaft.

Verfügbarkeit

Das Fachbuch ist ab Mitte Juli über den Swiridoff Verlag unter www.swiridoff.de/c-teile-management-heute-gestern-morgen sowie im Handel erhältlich.

Bildunterschriften:

Bild 1: Buch C-Teile-Management.JPG

Bildunterschrift 1: Das neue Fachbuch C-Teile-Management – Gestern – Heute – Morgen

Quelle: Archiv Würth Industrie Service

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.640 Mitarbeitern tätig.

Seinen Kunden präsentiert sich das Unternehmen mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.100.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz.

Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es dem Kunden, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen.

Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.